

Online-Fortbildung des NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter in Kooperation mit dem Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems

Wohnen-Pflege-Nachbarschaft. Der Aufbau zukunftsfähiger Gemeinschaften im ländlichen Raum.

Online-Fortbildung Do, 10. September 2020, 9.30 – 16.00 Uhr

plus Angebot **Technikprobe** für Teilnehmende am **03.09.20**, 15.00 Uhr

Selbstbestimmt und sozial eingebunden im gewohnten Umfeld alt werden – auch bei Hilfe- und Pflegebedürftigkeit: das wünschen sich die meisten Menschen. In der Fortbildung werden Möglichkeiten lokaler Kooperationen aufgezeigt, in denen Akteure vor Ort initiativ werden und verschiedene Bausteine aus den Bereichen Wohnen, Pflege und Nachbarschaft miteinander verknüpfen. So entstehen z.B. ein gemeinschaftliches Wohnprojekt, barrierefreie Wohnungen, eine Tagespflege, ein Dorfladen mit Café oder eine Nachbarschaftshilfe – initiiert von Privat-Initiativen, Wohlfahrtsverbänden, der Kommune oder anderen Akteuren. Dass sich die breite Öffentlichkeit mit solch neuen Strukturen identifiziert, gelingt Bürgervereinen und Bürgergenossenschaften oft besonders gut. Aber auch Kommunen und andere Akteure können dies erreichen, beispielsweise durch Befragungen, Veranstaltungen und Angebote zur aktiven Mitarbeit.

Technikprobe für interessierte Teilnehmende am 03.09.2020

15.00	Möglichkeit, die Zoom-Anmeldung und Teilnahme auszuprobieren Bitte lesen Sie vorher unsere Hinweise zur Anwendung von Zoom , die wir mit der Anmeldebestätigung versenden.
-------	--

Programm der Online-Fortbildung am 10.09.2020

Moderation: Andrea Beerli, Maren Kaiser, Katharina Knorren, FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung

9.30	Ankommen im virtuellen Meeting-Raum
------	--

Block 1

10.00	Beginn der Fortbildung Erläuterung Ablauf der Fortbildung und Grundregeln Zoom Vorstellungsrunde Fragen und Antworten zum einführenden Beitrag des Niedersachsenbüro, der vorab per E-Mail zur Verfügung gestellt wird
-------	--

10.45	PAUSE
-------	-------

Block 2

11.00	Sozialstation und Kommune kooperieren bei Bedarfsanalyse und Aufbau von Nachbarschaftshilfestrukturen im Quartier und im Dorf Petra Pohlmann, Lisa Beermann, Projekt SelbstgestAlter der Sozialstation Nordkreis Vechta gGmbH (Landkreis Vechta) http://wohnenundpflege.fgw-ev.de/projekte.html?projekt=proj_19 http://wohnenundpflege.fgw-ev.de/projekte.html?projekt=proj_36
11.40	MITTAGSPAUSE

Block 3

12.30	Gemeinde und Bürgerverein entwickeln ein neues Dorfczentrum mit Wohnen, Pflege, Nachbarschaftshilfe und Dienstleistungen. Diana Lönnecker, Bürgermeisterin und Manfred Weiner, Gemeindedirektor, Bürgermeister a.D., Flecken Ottenstein (LK Holzminden) http://wohnenundpflege.fgw-ev.de/projekte.html?projekt=proj_35
-------	--

Block 4

13.10	Café, Kultur-Kneipe, Dorfladen – realisiert von einer Bürgergenossenschaft Andreas Baenisch, Dorf-Kultur-Erbe Altenhagen I eG, Springe (Region Hannover) http://www.dorf-kultur-erbe.de/
13.50	KAFFEPAUSE

14.05	Gemeinschaftliches Wohnprojekt mit Verknüpfung ins Quartier Cornelia Ruthenbeck, Wohnprojekt HyggeKrog – So will ich leben!, Upjever (LK Friesland) https://www.hyggeKrog-upjever.de/die-idee/
14.45	Feedback
15.00	Offizielles Ende der Online-Veranstaltung

Block 5

bis 16.00	Zusatz-Angebot Angebot: Austausch der Teilnehmenden in Kleingruppen, z.B. zu den Themen * Kooperation mit anderen Akteuren
--------------	---

	<ul style="list-style-type: none">* Kontakt zur/ Zusammenarbeit mit der Kommune* Finanzierung/ Fördermittel* Architektur in Wohnprojekten* ...
--	---

Teilnahmebeitrag

Die Fortbildung kostet 65,00 € inklusive Tagungsunterlagen (40,00 € für Einzelmitglieder des FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung. Für Gruppenmitgliedschaften im FORUM gilt: Pro Jahr können zwei Mitglieder einer Mitgliedsorganisation zu den reduzierten Kosten an den Fortbildungen oder Exkursionen teilnehmen). Nach der Anmeldung erhalten Sie eine Rechnung sowie weitere Informationen zur Veranstaltung. Der Teilnahmebeitrag ist im Voraus zu zahlen.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zum **02.09.2020** an. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Stornierungen sind bis sieben Tage vor dem Termin kostenfrei; nach dieser Frist berechnen wir die Teilnahme in voller Höhe. Bei nicht ausreichenden Anmeldezahlen behalten wir uns vor, die Fortbildung gegen Erstattung der Kosten abzusagen. Anmeldungen bitte **direkt auf unserer Website** oder an anmeldung@neues-wohnen-nds.de.

Auf inhaltliche Diskussionen und den Austausch zwischen Teilnehmerinnen und Teilnehmern legen wir großen Wert. Aus diesem Grund ist der Teilnehmerkreis für dieses erste Online-Seminar auf maximal **20 Personen** begrenzt.

Das Angebot des Niedersachsenbüro wird finanziert vom Nds. Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung und steht daher vorrangig den Bürgerinnen und Bürgern **Niedersachsens** zur Verfügung. Sofern die Kapazitäten es zulassen, vergeben wir jedoch auch Plätze an Interessierte aus anderen Bundesländern.

Informationen zum Datenschutz

Zur Vernetzung der Teilnehmenden untereinander erstellen wir eine **Teilnehmerliste**, in der Name, Vorname, ggf. Titel, Organisation und ggf. Funktion sowie der Ort (ohne PLZ) enthalten sind und die allen Teilnehmenden ein bis zwei Tage **vor der Veranstaltung** zur Verfügung gestellt wird.

! Falls Ihre Kontaktdaten dort nicht erscheinen sollen, teilen Sie uns dies bitte einige Tage vor der Veranstaltung mit.

Wir haben verschiedene Anbieter von **Videokonferenzen** verglichen und uns für **Zoom** entschieden. Das Programm bietet die besten Anwendungsmöglichkeiten für unsere Zwecke. Es gibt zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten, die wir entweder nutzen, um sicherer zu arbeiten oder die wir ablehnen, um den Schutz der Teilnehmenden zu verbessern:

- Wir verlangen ein Passwort für die Teilnahme (in der Regel bereits in den Link integriert)
- Wir nutzen die angebotene Verschlüsselung
- Wir werden das Meeting nicht aufzeichnen

Hinweise zur **Datenverarbeitung** finden Sie auf unserer Website unter <https://neues-wohnen-nds.de/footer/impressum-datenschutzerklaerung/>. Die Datenschutzerklärung des Anbieters Zoom finden Sie hier: <https://zoom.us/privacy>

Wir weisen an dieser Stelle auch darauf hin, dass das **Aufzeichnen** des Meetings und das **Fotografieren** des Bildschirms durch die Teilnehmenden **nicht** gestattet ist.

Wir übernehmen keine Haftung, wenn Ihnen durch das Herunterladen von Zoom oder durch die Teilnahme an Zoom ein Nachteil entstehen sollte.

Aktuelles, Infomaterial und Newsletter unter www.neues-wohnen-nds.de

Das **FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung** agiert bundesweit. Mit 26 Regionalstellen in fast allen Bundesländern und der Bundesgeschäftsstelle in Hannover verfügen wir über ein breites Netzwerk rund um das Gemeinschaftliche Wohnen und neue Wohn-Pflege-Formen. Wir koordinieren und moderieren Projekte und bündeln Wissen und Erfahrungen für Menschen im demografischen Wandel. Bei uns organisieren sich Hunderte von Akteuren, die das gesamte Spektrum der neuen Wohnformen abbilden. Dieses Know-how prägt unsere Workshops und Fachtagungen. Parallel unterstützen unsere Regionalstellen alle, die Impulse für eine zukunftsfähige Gesellschaft geben.

Das FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V. ist einer der beiden Träger des **NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter** und für den Bereich Neue Wohnformen und Nachbarschaften verantwortlich.

Kontakt:

Andrea Beerli beerli@neues-wohnen-nds.de

FORUM Gemeinschaftliches Wohnen e.V., Bundesvereinigung www.fgw-ev.de

NIEDERSACHSENBÜRO Neues Wohnen im Alter www.neues-wohnen-nds.de